

Pokalschreck Jena will nun Dortmund überraschen

SPORT SEITE 9

Berlin und Tel Aviv ordnen ihre Beziehungen neu

KOMMENTAR & BERICHT SEITEN 2/3

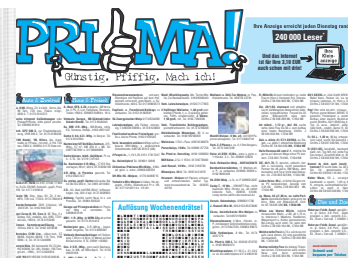


Ex-Arbeitsminister Riester verteidigt Rentenplan

BLICKPUNKTE SEITE 3

GÜNSTIG - LES' ICH Heute mit PRIMA!

Angebote aus privater Hand vom Auto bis zum Zwergkaninchen



NEUBRANDENBURGER ZEITUNG

Nordkurier

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR MECKLENBURG-VORPOMMERN

Dienstag, 18. März 2008

www.nordkurier.de

Nr. 66 S A 7333 1,00 Euro

Zahl der Suizide sinkt

NEUBRANDENBURG (DLA). In MV nehmen sich jährlich etwa 200 Menschen das Leben. 1980 waren es dreimal so viel. Als Grund für den Rückgang gibt Rainer Gold, Chefarzt am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, die bessere psychiatrische Betreuung an. **BERICHT SEITE 4**

„Mehr Druck auf China“

BERLIN (DPA). Amnesty International hat dazu aufgefordert, Druck auf Chinas Führung auszuüben, damit die Situation der Menschenrechte bis zu den Olympischen Spiele „spürbar und nachhaltig verbessert“ werde, man rufe aber nicht zu einem Boykott auf. **BERICHT SEITE 7**

Hohe Kosten belasten Geflügelhalter

LANDWIRTSCHAFT Steigende Preise etwa bei Futter fressen die Erlöse für Hühnerfleisch auf. Der Verband hofft auf Besserung im dritten Quartal.

NEUBRANDENBURG (MSP). Die Geflügelzüchter im Nordosten brauchen derzeit Durchhaltevermögen. „Die Preise für Futter und Energie bringen uns um“, sagt Marion Dorn, Vorsitzende des Geflügelwirtschaftsverbandes in Mecklenburg-Vorpommern, vor der heutigen Jahrestagung. Während die Kosten für die Halter von Federvieh im Laufe eines Jahres um etwa 48 Prozent gestiegen sind, hätten sich die Erlöse aus dem Fleischverkauf nur um 18 bis 20 Prozent erhöht.

dem ein Betrieb wegen der schwierigen Situation aufgeben werden musste. „Wir beißen alle noch die Zähne zusammen, wissen aber nicht, wie lange wir noch durchhalten“, sagt sie.

Die Geflügelwirtschaft hoffe derzeit auf eine Verbesserung im dritten Quartal. „Bislang waren die Schweinepreise niedrig. Deshalb griffen viele Verbraucher lieber zu billigerem Schweinefleisch als zu teurerem Geflügel. Bei den steigenden Schweinepreisen hoffen wir, dass diese Konkurrenz beendet wird und sich die Erlöse für alle verbessern“, erklärt Marion Dorn.

Nicht ganz oben auf der Sorgenliste des Verbandes stehe derzeit die Vogelgrippe. „Das ist den Geflügelproduzenten zu verdanken, die in die vorbeugende Seuchenhygiene investiert haben, und natürlich uns als Verband, der immer wieder aufgeklärt hat“, sagt die Verbandschefin.

Sie weist auch darauf, dass die Eierproduzenten in diesem Jahr ein schwieriges Ostergeschäft erleben. Durch den frühen Festtagstermin sei die Zeitspanne für den Verkauf mit auskömmlichem Gewinn gering. Deshalb sollten Verbraucher bevorzugt im Nordosten erzeugte Eier kaufen, empfiehlt sie.

Zahlreiche Beschwerden zu Anschluss-Gebühren

REAKTION Der Bürgerbeauftragte fordert Zweckverbände auf, Ermessensspielräume besser zu nutzen.

NEUBRANDENBURG (JSP). Abwasserzweckverbände leisten aus Sicht von Bernd Schubert, Bürgerbeauftragter des Landes Mecklenburg-Vorpommern, zu wenig Aufklärungsarbeit bei ihren Kunden. Deswegen müsse das Thema einen wichtigen Teil seines ersten Tätigkeitsberichts einnehmen, der noch in diesem Mo-

nat dem Landtag zugeleitet werde, sagte Schubert auf Nordkurier-Anfrage. Die Zahl der Beschwerden gegen die nachträgliche Erhebung von Anschlussgebühren an die Abwasserentsorgung habe zugenommen.

Schubert forderte Zweckverbände und Gemeinden auf, ihren Ermessensspielraum zu nutzen und die Bürger rechtzeitig darüber zu informieren. Möglich seien unter anderem Zahlungsaufschübe und Stundungen von Beiträgen. Der Bürgerbeauftragte verlangte zudem von den Aufgabenträgern, Widersprüche Betroffener ordnungsgemäß zu beantworten.

Spheros baut an



NEUBRANDENBURG (JSP). Der Buszulieferer Spheros baut in Neubrandenburg seine Kapazitäten aus. Nach Unternehmensangaben entstehen in einer zweiten Ausbaustufe ein Lager sowie eine weitere Fertigungshalle. Mit der Erweiterung will Spheros in die Herstellung

von Klimaanlage einsteigen, die auf Busdächern installiert sind. Das Unternehmen beschäftigt inzwischen gut 100 Mitarbeiter. Unser Bild: Patrick Koppenhagen (links) und Ali Demirkol von der Firma Borgel errichten eine Hallenwand.

FOTO: UDO ZANDER

Kriminalist zweifelt Statistik an

ANKLAM/USEDOM (NK). Im Gegensatz zum Schweriner Innenministerium sieht der Bund der Kriminalbeamten (BdK) auf der Insel Usedom einen steilen Anstieg der Straftaten mit polnischer Beteiligung. Minister Lorenz Caffier (CDU) hatte vor einem Monat bei einem Redaktionsbesuch betont, seit dem Wegfall der Kontrollen zwischen Deutschland und Polen am 21. Dezember 2007 seien im Bereich der Polizeidirektion Anklam sogar weniger Straftaten registriert worden als im Vorjahreszeitraum.

Nach Einschätzung des stellvertretenden BdK-Landesvorsitzenden Stephan Lack dagegen hat auf Usedom seit der Grenzöffnung die Zahl der Straftaten mit polnischen Verdächtigen „schon fast das Niveau des gesamten Jahres 2007 erreicht“, sagte er gestern Abend dem Nordkurier. Lack ließ durchblicken, dass es gerade im Bereich des schweren Diebstahls viel mehr Taten und vor allem erheblich mehr polnische Tatverdächtige gebe. Die Sorge der Kriminalbeamten sei aber, dass durch „schöngefärbte Darstellung der Kriminalitätslage“ die Bevölkerung „ideologisch vorbereitet werden soll für einen Abbau von Stellen bei der Polizei“, so Lack.

ISAF-Soldaten getötet

KABUL/BERGEN (DPA). Bei zwei Anschlägen im Süden Afghanistans sind gestern vier Soldaten der Internationalen Schutztruppe ISAF ums Leben gekommen – darunter zwei Dänen.

Die ersten Vorkommandos der deutschen schnellen Eingreiftruppe werden Anfang Juni nach Afghanistan verlegt. Das kündigte Brigadegeneral Jürgen Weigt bei einer Demonstration der Ausbildung der Quick Reaction Force (QRF) auf dem Truppenübungsplatz Bergen an.

NACHRICHTEN

MILCHPRODUKTION Quote angehoben

BRÜSSEL (DPA). Europas Verbraucher können mit weiter sinkenden Preisen für Butter und andere Milchprodukte rechnen. Gegen den Widerstand Deutschlands beschlossen die EU-Staaten gestern eine Steigerung der Milchproduktion um zwei Prozent oder umgerechnet 2,84 Millionen Tonnen vom 1. April an.

KOMMENTAR SEITE 2 BERICHT SEITE 6

BÖRSENCRASH Kurse brechen ein

FRANKFURT(MAIN)/NEW YORK (DPA). Der Notverkauf der fünfgrößten US-Investmentbank Bear Stearns hat die internationalen Märkte schockiert: Die Bör-

sen gingen gestern auf Talfahrt, Euro, Gold und Rohöl erreichten zeitweise wieder Rekordstände. Der DAX fiel um gut vier Prozent auf 6185 Punkte und markierte damit den niedrigsten Stand seit Oktober 2006. **BERICHT SEITE 6**

AUTOBAHNEN „Kürzere Bauzeiten“

MICHENDORF (DPA). Die Bauzeiten an Autobahnen sollen künftig deutlich verkürzt werden. Entsprechende Maßnahmen kündigte Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee (SPD) gestern an. In Zukunft werde auf den Baustellen so lange gearbeitet, bis es dunkel wird, sagte Tiefensee bei einem Ortstermin am Autobahndreieck Nuthetal südlich von Potsdam.

BLICKPUNKT LOKALES

FCN-Reserve marschiert

NEUBRANDENBURG (WIL). Die Reserve des 1. FC Neubrandenburg 04 marschiert weiter. Nach dem 8:2-Kantersieg gegen den SV Club Anklam haben die Neubrandenburger Kicker ihre Tabellenführung in der Bezirksliga ausgebaut. **LOKALSPORT SEITE 12**

Marke „Latücht“ gesichert

NEUBRANDENBURG (WIL). Überraschung im Streit um den Namen für das kommunale Kino Latücht. Der Neubrandenburger Rechtsanwalt Carsten Röhler hat sich die Namensrechte an der Marke „Latücht“ gesichert. Was der Jurist damit bezweckt, lesen Sie auf ... **SEITE 13**

Gymnasien sind sicher

NEUBRANDENBURG (WIL). Die Neubrandenburger Gymnasien sind sicher. Auch wenn das Rathaus noch keine konkreten Anmeldezahlen preisgibt, geht man davon aus, dass „Lessing“ und „Einstein“ genügend Schüler für ihre siebten Klassen zusammenbekommen. **SEITE 15**

Bauarbeiten in Stolte-Straße

BURG STARGARD (WIL). In der Carl-Stolte-Straße in Burg Stargard wird weiter gebaut. Anwohner und Kunden müssen mit Einschränkungen leben. **SEITE 16**

INHALT

| | | | |
|-----------------------|-----|-------------------|-------|
| Meinung & Nachrichten | 2 | Aus aller Welt | 8 |
| Blickpunkte | 3 | Sport | 9-12 |
| Aus dem Land | 4-5 | Lokales | 13-19 |
| Wirtschaft & Soziales | 6 | Leserservice | 20 |
| Politik & Hintergrund | 7 | Kultur & Freizeit | 21-24 |

AM RANDE

Mini-Frau wird Mutter

WASHINGTON (DPA). Eine 73 Zentimeter große Frau aus dem US-Staat Kentucky hat Chancen, als kleinste Mutter der Welt ins Guinness-Buch der Rekorde zu kommen. Stacey Herald aus Cincinnati, die mit der Glasknochenkrankheit geboren wurde, brachte vor knapp zwei Monaten ein Baby zur Welt, das bei der Geburt mit 45 Zentimetern mehr als halb so groß war wie sie. Das berichtete ein lokaler Fernsehsender. Für Herald war es schon das zweite Kind. Während die 18 Monate alte Katira auch an der seltenen Krankheit leidet, ist das Neugeborene den Angaben zufolge kerngesund und wird eine normale Größe erreichen.

SATZ DES TAGES

„Ich bin alles, was man in Bodenmais nicht sein darf - jung, evangelisch und offen schwul.“

Der 23-jährige SPD-Politiker Michael Adam, der Sieger der Bürgermeisterwahl im niederbayerischen 3400-Seelen-Ort Bodenmais.

Redaktion: 0180 3 4575-44
Leserservice: 0180 3 4575-00
Anzeigen: 0180 3 4575-22
Ticketsservice: 0180 3 4575-33
Fax: 0180 3 4575-11

(0,09 Euro/Min. aus dem Festnetz der DTAG; ggf. abweichende Preise a. d. Mobilfunknetz)

WETTER



3°

Temperaturen auf Talfahrt: Wechselhaft und kühl mit Nachtfrost

AUSFÜHRLICHER BERICHT SEITE 20



419073 3301003 20012